

als es sich nach den vorstehenden Darlegungen um ein Unternehmen handelt, dessen schleunigste Ausführung nicht nur für viele Tausende ein unabweisbares Bedürfniß geworden, sondern auch sichere Aussicht auf Rentabilität bietet.

Indem wir schließlich unter Beifügung gedruckter Exemplare dieser Vorstellung ehrerbietigst anzeigen, daß wir gleichzeitig in dieser Angelegenheit die Mitwirkung der dormalen tagenden hohen Ständeversammlung mittels Petition erbeten haben, richten wir an die hohen königlichen Ministerien hiermit das ehrerbietigste Gesuch:

„Dieselben wollen die Ausführung der in dem beigegeführten technischen Gutachten angedeuteten Eisenbahnlinie Schandau (Wendischfähre), Sebnitz, Schluckenau, Sohland nach Bauzen zum Anschluß an die sächsisch-schlesische Bahn aus Staatsmitteln im zu verhoffenden Einverständniß der kaiserl. königl. österreichischen Regierung beschließen, im Ablehnungsfalle aber für die alsdann nothgedrungen aus Privatmitteln auszuführende Bahn zur Vornahme der diesfalls erforderlichen Vorarbeiten, soweit sie sächsisches Gebiet betreffen, nicht minder zu Ausführung des Bahnbaues selbst nach dem Systeme der Nebenbahnen, hochgeneigtest Genehmigung ertheilen, und einer der ehrerbietigst unterzeichneten Communvertretungen eröffnen, ob und in welcher Weise die hohe königl. Staatsregierung geneigt ist, dem Unternehmen die verhoffte Unterstützung zu Theil werden zu lassen.“

Den 27. Januar 1868.

Der Stadtrath und die Stadtverordneten zu Schandau.

Adv. Hartung, Bürgermeister.

G. A. Haase, Vorsteher.

Der Stadtrath und die Stadtverordneten zu Sebnitz.

C. G. Mey, Bürgermeister.

C. G. Paul, Vorsteher.

Der Stadtrath zu Schluckenau.

J. Hofner, Bürgermeister.

J. Henke, Gem.-Rath.

Franz Grohmann, Gem.-Rath.

Zuner, Gem.-Rath.

Der Stadtgemeinderath zu Schirgiswalde.

Josef Maaz, Bürgermeister.

Der Gemeinderath zu Sohland a./Spree.

Karl Gottlieb Zosel, Gemeindevorstand.

Der Stadtrath und die Stadtverordneten zu Bauzen.

Karl Albert Hefler, 3. 3. Vorsitzender.

Eduard Hartmann, Vicevorstand.

Die vereinigten Comitès zu Schandau, Sebnitz und Bauzen.

Georg Heinrich Reinhardt, Vorsitzender.

Gustav Adam, stellvert. Vorsitzender.

Das Eisenbahncomité in Schluckenau.

Dr. Leo Nagel.